

Schokoklettercup 2.0

Der Schokoklettercup besteht nun schon seit 2010. Er hat von Anfang an gleich mal richtig eingeschlagen, so waren bis zu 80 KletterInnen je Austragungsort mit dabei. Nun ist der Bewerb schon etwas in die Jahre gekommen, deshalb haben wir uns zusammengesprochen und ein paar Sachen geändert bzw. etwas modernisiert und angepasst.

Wir möchten aber natürlich nicht von unserem Grundprinzip, **einen Bewerb für jeden**, der Spaß am Klettern hat, zu organisieren, nicht abkommen. Für uns ist es einfach wichtig, dass Kinder mit Begeisterung dabei sind, dass alle drei wesentlichen Kletterbewerbsarten und auch spielerische Elemente miteinbezogen werden. **Teilnehmen können alle, von Anfänger (Gruppe Beginner) bis zu den Profis (Gruppe Pro).**

Als Dank für die Teilnahme gibt es dann bei der Siegerehrung für jeden Teilnehmer einen Preis (immer eine Tafel Schokolade von unseren Hauptsponsor Felber Schoko und einen weiteren Preis, eventuell werden Preise verlost).

Weiters bekommen die Kids (Trinken, Wurstsemmel, Würstel oder ähnliches) die Verpflegung zur Verfügung gestellt, falls in der Halle nichts dagegen spricht (Buffet oder so). Pro Teilnehmer gilt ein Startgeld von 20,-

Neu ab 2019: Das größte (Teilnehmer) Team wird bei jedem Bewerb gekürt. Es gibt folgende Gruppeneinteilung: U 8 - Minis (Mädchen & Burschen zusammen); U 10 Kids I (Mädchen & Burschen zusammen) Beginner & Pro, U 12 Kids II (Mädchen & Burschen zusammen) Beginner & Pro, U 14 – Junior's (Mädchen & Burschen zusammen) Beginner & Pro.

In der Beginner Gruppe sollten sich die Kids, die am Anfang ihrer Kletterkarriere stehen und die höchstens einmal pro Woche trainieren, befinden. Die Pro Gruppe ist für alle, die schon öfters bei Bewerbungen teilgenommen haben und auch öfters in der Woche trainieren.

5 Stationen

1. Station eine Speedkletterroute in Toprope (Schnellste gewinnt), Sollte eine Seil Route mit vielen Griffen (Farblich egal) und am Ende ein großer Griff oder eine Glocke sein.
2. Station Speedboulder – wie Schulboulder 2 - 3 Minuten Zeit , 8 - 12 große Griffe in der Wand, jeder Griff sollte zählen, Start und Zielgriff mit 2 Händen, die Runde so oft wie möglich klettern. Wer mehr Griffe nimmt, gewinnt, Griffe sollten mit Klebeband markiert sein. **(für Beginner einfachste Routenführung für Pro etwas schwerer geschraubt)**
3. Station Zonenboulder, normaler Boulder mit eventuell mehreren Zonen, Meisten Punkte zählen . Entweder Farbboulder, oder die Griffe mit Klebeband markiert. **(für Pro's eventuell 2 Boulder in einer gewissen Zeit)**
4. Station Hindernisboulder, ein Boulder oder Leadroute (toprope) mit verschiedenen Hindernissen – Reifen, Bälle, Sandsack am Kopf oder ähnliches, die meisten Punkte gewinnen . Alles, was auch beim Training verwendet wird. Wichtig ist Geschicklichkeit und Spaß **(für die U12 und U14 Pro's weniger Hindernisse, dafür ein schwerer Boulder oder Leadroute)**
5. Station Leadroute jeder Griff zählt. Eine farblich oder für farbenblinde mit Klebeband markierte Seilroute. **U 8, U10, U 12 – Toprope, U 14 Vorstieg.**

Derzeitige Termine: 7.4. Kletterhalle Liezen, 12.5. Kletteranlage in Brückl, 30.6. Sommer Climb Spezial in Riegersburg, 6. Oktober in Mürzzuschlag, 17.11. Kletterhalle in Murau.

FELBER

FELBER SCHOKOLADEN

www.felber-schokoladen.at

